



250 ccm

Zweitakt

Die NSU-LUX, deren erste Exemplare vor rund Jahresfrist im Straßenbild unserer Städte auftauchten, hat in dieser Zeit ihre Bewährungsprobe bestanden. Wer sich eine LUX eingehend betrachtet, wird schnell feststellen, daß es sich hier um eine völlige Neukonstruktion handelt, die nach den neuen, bereits bei der FOX glänzend bewährten Gedanken entwickelt wurde.

Für den Interessenten, der eine bequeme, mit allem zeitgemäßen Fahrkomfort ausgestattete Maschine sucht, sei gesagt, daß die LUX gerade in dieser Hinsicht die besondere Note erhielt. Natürlich ist daneben die überragende Leistung des Motors und die ausgezeichnete Straßenlage nicht zu übersehen.

Fahrer- und Soziusitz sind vierfach gefedert, starkdimensionierte Reifen, Schwingachse vorn und hinten sowie drei hydraulische Stoßdämpfer fangen jede Erschütterung ab.

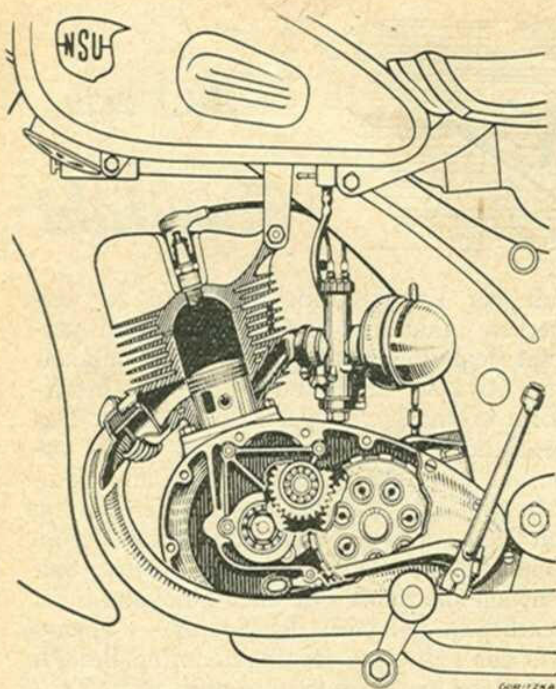
Der 200-ccm-Zweitaktmotor, dessen Beschleunigung und Geschwindigkeitshergabe

sich vor keiner größeren Klasse zu verstecken brauchen, leistet 8,6 PS und verleiht dem Rad eine Spitzengeschwindigkeit von etwa 95 km/h, bei einem Treibstoffnormverbrauch von 2,9 Liter/100 km. Das beachtliche Durchstehvermögen dieses robusten Zweitakters (Flachkolben und Umkehrspülung) ermöglicht in Verbindung mit dem derb-stabilen, verwindungsfreien Zentralrahmen einen anspruchsvollen Seitenwagenbetrieb. Für den Solobetrieb ist beachtlich, daß sich der Sozius — ebenso wie der Fahrer — im abgefederten Bereich der Maschine befindet und auch weite Touren ermüdungsfrei zu überstehen vermag.

Wie schon erwähnt, trägt die LUX unverkennbar die modernen Konstruktionsmerkmale der FOX, als hervorstechendste davon seien erwähnt: Führung des Vorderades in starrer Gabel, an Schwingen federnd, und Abstützung der Hinterradschwinggabel mit zentralem Federkörper gegen den Rahmen. Ebenso ist das freitragende Kastenrückgrat ohne Vorderstrebe ein typisches FOX-Merkmal.

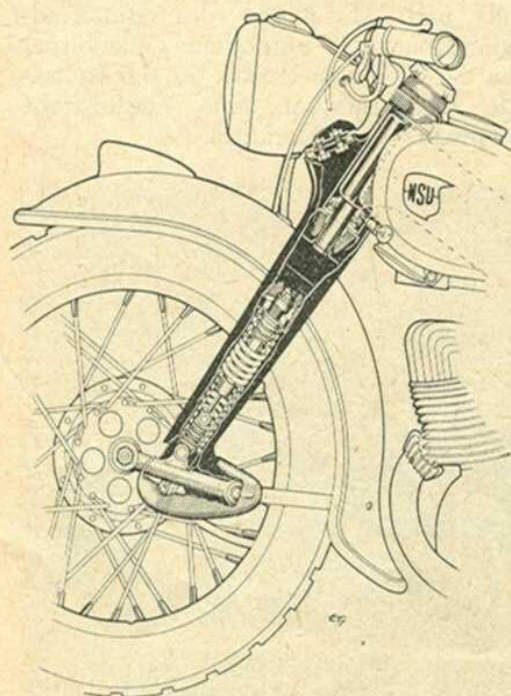


Die NSU-LUX ist ein Muster an Bequemlichkeit für Fahrer und Sozia, sie verkörpert eine neue Baurichtung in der Motorradentwicklung.



Der 200-ccm-Zweitaktmotor mit Umkehrspülung und Flachkolben ist sehr temperamentvoll und leistet 8,6 PS.

www.nsu-superlux.vogo.org



Die vordere Schwingachse der LUX stellt die modernste Lösung dar, denn bei ihr bleiben die ungefederten Massen auf ein Minimum beschränkt.

Eine augenfällige Abweichung (im Interesse der Sozia) gegenüber der FOX ist jedoch die Trennung des hinteren Schutzbleches nebst zweitem Sitz von der schwingenden Gabel und ihr biegeungssteifer Anschluß am Rahmen-Rückgrat. Hierdurch wird der Vorteil kleinster ungefederter Massen und volle Wirksamkeit der Zweiradfederung auch bei Sozusbetrieb offenbar.

Man darf annehmen, daß diese in der LUX augenfällig werdende Entwicklung des allradgederten zweisitzigen Motorrades sowohl in technischer wie ästhetischer Hinsicht der endgültigen modernen Motorradform das Gepräge geben wird. he.

Technische Daten:

Motor: Luftgekühlter Zweitaktmotor mit Flachkolben.

Anzahl der Zylinder: 1

Hubraum: 198 ccm

Bohrung: 62 mm

Hub: 66 mm

Verdichtung: 1:6

Höchstzahl: 5 250 U/min.

Leistung: 8,6 PS.

Schmierung: Öl-Brennstoffgemisch.

Vergaser: Bing-Zweischiebergaser, 22 mm Gaskanaldurchmesser.

Zündung/Licht:

45-Watt-Lichtbatteriezünder.

Kupplung: Mehrscheibenkupplung.

Getriebe: Vierganggetriebe verblockt, Gehäuseoberfläche verrippt, Fußschaltung mit langem Hebelarm.

Übersetzung: Motor/Getriebe 1:2,583

1. Gang 1:3,15

2. Gang 1:2,025

3. Gang 1:1,406

4. Gang 1:1

Rahmen: Verwindungsfreier Zentralrahmen, starr mit Soziasausleger verbunden.

Hinterradfederung: Schwinggabelfederung mit Schraubendruckfedern und zwei hydraulischen Stoßdämpfern.

Vorderradfederung: Schwinghebelfederung mit zwei Schraubendruckfedern und zwei hydraulischen Stoßdämpfern.

Bereifung: 3,00×19".

Bremsen: Innenbackenbremsen vorn und hinten, 160,5 mm Durchm.; Bremstrommeln aus Spezialgrauguß, an der Oberfläche verrippt.

Gewicht: 135 kg.

Zul.-Ges.-Gewicht: 285 kg.